

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser Unternehmen interessieren und sich für eine Stelle in unserem Unternehmen oder bei unseren Auftraggebern bewerben oder beworben haben. Wir möchten Ihnen nachfolgend gerne Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bewerbung erteilen, um unseren Informationspflichten nach Art 13 DS-GVO gerecht zu werden.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die

Stellenwert GmbH & Co. KG
Cloppenburg Straße 9
26135 Oldenburg

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite: <https://www.stellenwert.de/impressum>

Ausführliche Hinweise zum Themenbereich Datenschutz finden Sie in unserer Datenschutzrichtlinie unter <https://www.stellenwert.de/datenschutz>.

Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet und auf anderen Wegen zur Verfügung gestellt haben, um Ihre Eignung für die betreffende Vakanz bei unseren Kundenunternehmen zu prüfen und das Vorschlags- und Bewerbungsverfahren mit dem Ziel durchzuführen, ein Beschäftigungsverhältnis zu begründen. Zudem verarbeiten wir Ihre Daten in Form der Speicherung in unserer Bewerberdatenbank („Bewerberpool“), um Sie zukünftig über potenzielle Fach- oder Führungspositionen zu informieren, die für Sie von Interesse sein könnten.

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Bewerbungsverfahren ist primär § 26 BDSG. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen, dient unserem Unternehmen Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Mit Ihrer Einwilligung geben Sie uns Ihr Einverständnis, betreffende personenbezogene Daten bis zu Ihrem Widerruf zu speichern und zu verarbeiten und nach Rücksprache mit Ihnen an für Sie interessante personalsuchende Unternehmen („Auftraggeber“) weiterzuleiten.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage nach 6 Monaten gelöscht.

Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Bewerber-Pool zugestimmt haben, werden die Daten nach Ablauf von fünf Jahren gelöscht. Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von unseren Mitarbeitern (Personalassistenten, Teamassistenten, Personalberater, Niederlassungsleiter, Regionalleiter, Geschäftsführer, etc., (m/w/d)) gesichtet.

In unserem Unternehmen haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen. Detaillierte Informationen zu Art und Umfang der Verarbeitung Ihrer Daten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzrichtlinie.

Eine Weiterleitung Ihrer Daten an unsere Auftraggeber erfolgt ausschließlich nach Rücksprache und auf Ihren ausdrücklichen Wunsch hin.

Die Daten werden ausschließlich in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet. Eine Weiterleitung in Drittstaaten findet nicht statt.

Ihre Rechte als „Betroffene Person“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Unser Datenschutzbeauftragte

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten in unserem Unternehmen benannt. Sie erreichen diesen unter der folgenden Kontaktmöglichkeit:

Stellenwert GmbH & Co. KG
Sven Friesenborg
Datenschutzbeauftragter (DS-Cert)
E-Mail: datenschutz@stellenwert.de

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren. Dies sind die jeweils zuständigen Landesbeauftragten für den Datenschutz.